

Berliner Börse am 22. November.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 1/2	—	—	N. Schl. Pr. III. Ser. 5 1/2	—	—
Berg-Märkische —	—	—	Nordb. Fried. Wilh. 4	—	—
do. Priorit. . . . 5	—	—	Nordbahn (K. F.) 4	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. —	—	83 1/4	Oberschl. A. 3 1/2	98 1/2	—
do. Prior.-Action 4 1/2	—	—	do. Prioritäts. . . . 4	—	—
Berlin-Hamburg. —	—	81	Oberschl. B. 3 1/2	—	94
do. Prior. . . . 4 1/2	—	—	Potsdam-Magdeb. —	—	46 1/2
do. do. II. Ser. 4 1/2	—	—	do. Oblig. A. u. B. 4	—	—
Berlin-Stettin. —	95	—	do. Prior.-Oblig. 5	—	—
do. Priorität. . . . —	—	—	Rheinische	—	50 1/4
Breslau-Freib. . . . 4 1/2	—	—	do. Priorität. . . . 4	—	—
do. Prior. . . . 4 1/2	—	—	do. Preference 4	—	—
Chemnitz-Riesa . . 5	—	—	do. v. Staatgar. 3 1/2	—	—
Cöln.-Minden . . 3 1/2	—	85 1/4	Sächs.-Baiersche 4	—	—
do. Prior. . . . 4 1/2	—	—	Stargard-Posen 3 1/2	—	72
Craon-Oberschl. 4 1/2	55	—	Thüringische	—	51
do. Prior. . . . 4 1/2	—	—	do. Priorit. . . . 4 1/2	92 1/4	—
Düsseld.-Eibersf. —	—	76	Wilh.-Bahn	73	—
do. Priorität. . . . 4 1/2	—	—	do. Priorit. . . . 5	—	—
Kiel-Altona 4 1/2	—	—	Zarskoie-Selo	—	—
Magdb.-Halberst. 4 1/2	—	121			
Magdb.-Wittenb. 4 1/2	47	—	Frans. Fonds.		
Mail.-Venedig. . . 4 1/2	—	—	Freiw. Anleihe . . . 5 1/2	—	99 1/2
Niedersch.-Mk. 3 1/2	73	—	Bank-Antheile	—	83
do. Priorität. . . . 4 1/2	—	—	Pr. St.-Sch.-Sch. 3 1/2	78	—
do. do. . . . 5	—	—			

Leihen einzelne Effecten Anfangs etwas höher bezahlt wurden, konnte sich die Börse im Allgemeinen nicht von ihrer Blauheit erholen und schloß wesentlich matter.

Tageskalender.

- Städtisches Kunstmuseum** in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10 1/2 — 3 Uhr.
- Archäologisches Museum** von 11 — 1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre).
- Gesellen-Verein** Vormittag archit. Zeichnen (Hr. Kanig).
- Der Wohl's Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 10—3 U.
- Gemälde-Ausstellung** des allgemeinen Kunstvereins im Kunstsalon der Centralhalle; eröffnet von 10—1 Uhr.

Theater. (25. Abonnementsvorstellung.)
Zweite Gastvorstellung des Hrn. und der Mad. Brué, Königl. Solotänzer vom Königl. Hoftheater zu Berlin.

Hanns Jürge,
Schauspiel in 1 Act von Holtei.
Personen:
Der Reichsbaron, Guts herr, Herr Stürmer.
Karl, Jäger, = Lange.
Bater Born, ein Pächter, = Ballmann.
Marthe, dessen Frau, Frau Sattler.
Anne, beider Tochter, * * *
Hannsjürge, ein Knecht, Herr Kläger.
Eine Magd Fräulein Müller.
Ein Unteroffizier Herr Saalbach.
Erster Soldat = Wille.
Zweiter Soldat = Meißner.
Bauern. Soldaten.

Das Stück spielt in der letzten Hälfte des vorigen Jahrhunderts.
* * Anne — Mad. Kläger, vom Stadttheater zu Breslau, als Gast.

Hierauf:
Die Benefiz-Vorstellung.
Poffe in 1 Act und 5 Rahmen, nach dem Französischen von Theodor Hell.

Personen:
Häckerleis, ein alter Souffleur, Herr Ballmann.
Frau Häckerleis, seine Frau, Frau Ciske.

Erstes Concert des Musikvereins Guterpe

im großen Saale der Buchhändlerbörse Dienstag den 26. November.
Programm. Erster Theil: Ouverture zur Zauberflöte von Mozart; Scene und Cavatine aus der Oper Eurypathe von Weber, gesungen von Fr. Ida Bück; Concert für Pianoforte (Es dur) von Beethoven, vorgetragen von Hrn. Adolf Blaschmann aus Dresden; Scene, Cavatine und Arie aus dem Prophet von Meyerbeer, gesungen von Fr. Bück.
Zweiter Theil: Sinfonie (Nr. 7, A dur) von Beethoven.
Billets zu 10 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedrich Hofmeister und an der Casse zu haben; Billets für numerirte Plätze im Saale zu 15 Ngr. bis zum Concerttage Abends 5 Uhr allein in der genannten Musikalienhandlung.
Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
Das Directorium.

Belmira, seine Tochter, Frau Kläger.
Theobald, Commis bei der Feuerversicherungsgesellschaft, ihr Liebhaber, Herr Lange.
Schreibhaus, tragischer Schauspieler, Herr von Othegraven.
Gambasnella, Tänzerin, * * *
Trillerhold, Sänger, Herr Stürmer.
Budding, Neuseeländer, = Guttman.
Unternull, ein modischer Elegant, = Renzel.
Der Regisseur, = Limbach.
Trillerhold's Bedienter, = Schrader.
Gambasnella's Jockai, Fräul. Müller.
Schreibhaus' Bedienter, Herr Hofmann.
Ein Römer = Wille.
Römische Soldaten.

Das Stück spielt in einer Hauptstadt.
* * * Gambasnella — Mad. Brué.

Hierauf:
Ländliches Pas de quatre, ausgeführt von Herrn und Mad. Brué, Fräul. Zeimer und Fräul. Deich.

Diesem folgt, zum dritten Male:
Einer muß heirathen!
Original-Lustspiel in 1 Act von Alexander Wilhelmi.

Personen:
Jacob Zorn, (Brüder, Professoren an einer Universität) Herr Kläger.
Wilhelm Zorn, (Brüder, Professoren an einer Universität) = von Othegraven.
Gertrude, ihre Tante, Frau Ciske.
Louise, ihre Nichte, Fräul. Arens.
Ort der Handlung: Gartenhaus und Garten der Brüder Zorn in einer Universitätsstadt.

Zum Schluß:
Pas de Valse, getanz von Herrn Balletmeister Hoffmann und Fräul. Rosenthal.
L'Esmeralda (Pas Espagnol), ausgeführt von Mad. Brué.

La soussignée s'offre pour enseigner aux jeunes demoiselles, comme aux petites filles, outre les ouvrages d'aiguille aussi la langue française.
Julie Rumigny de Paris,
Schützenstrasse No. 15.

Unterricht für kleine Mädchen
in weiblichen Arbeiten, so wie auch im Französischen erteilt
Julie Rumigny de Paris,
Schützenstrasse Nr. 15.

Heute Sonntag den 24. Nov. wird in der Ritterstraße Nr. 33, 2 Treppen eine Partie Musikalien zum vierten Theile des Ladenpreises verkauft.

Heute Mittag von 1 Uhr an Verkauf billiger Bücher
Georgenstraße Nr. 6 im Hofe rechts parterre.

Empfehlung. Alle Arten Spielsachen werden reparirt und aufgeputzt; auch werden Theater, Küchen, Gewölbe, Harnische, so wie alle Kopfbedeckungen für Kinder neu gefertigt bei
Friedrich Wille sen., Decorationsmaler,
goldne Brezel Nr. 1 u. 2, 3 Treppen.

Weiß- und rothbuchene Schuh- u. Stiefelleisten, so wie Stiefelbölder werden verfertigt nach den neuesten Façons. Bestellungen werden sogleich befördert in Reudnitz, Gemeindegasse bei der Witfrau Hartmann parterre.

Thiele, Leisten Schneider.
Winterhüte werden schnell und billig umgearbeitet à Stück 7 1/2 5 A. Nicolaistraße Nr. 54, eine Treppe.

Damenputz fein und billig in reicher Auswahl findet man kleine Fleischergasse Nr. 6, 1. Etage (rother Krebs).